

Faust-Preis für Mephisto

Die Schauspielerin Bibiana Beglau ist am Samstag abend in Saarbrücken mit dem Preis »Der Faust 2015« ausgezeichnet worden. Die 44jährige erhielt die undotierte Ehrung bei einer Gala im Saarländischen Staatstheater (SST) für ihre Interpretation des Mephisto in einer »Faust«-Inszenierung des Bayerischen Staatsschauspiels München. Mit dem Preis für die beste Regie wurde Jette Steckel für ihre Inszenierung von »Romeo und Julia« (Thalia Hamburg) geehrt. In der Kategorie bester Tänzer gewann Alicia Amatriain für ihre Rolle des Teufels in »Die Geschichte vom Soldaten« am Stuttgarter Ballett. Den Faust für sein Lebenswerk bekam der österreichische Opern- und Konzertsänger Franz Mazura (91), der sich aus gegebenem Anlass im *Mannheimer Morgen* (Samstag) über das Regietheater ärgerte. »Macht, soviel ihr wollt, neu, lasst aber zumindest das Skelett des Autorenwerks noch übrig«, appellierte er an die Regisseure. Diese seien Interpreten, nicht Schöpfer. Man könne »ja auch Sachen erfinden«, müsse dabei aber »Achtung haben vor dem Werk«.

Die Gala begann mit einer Schweigeminute für die Opfer der Terroranschläge von Paris. Man habe sich dafür entschieden, die Veranstaltung trotz der Trauer um die Getöteten und Verletzten nicht abzusagen, erklärte SST-Intendantin Dagmar Schlingmann. Die Präsidentin des Deutschen Bühnenvereins, die Hamburger Kultursenatorin Barbara Kisseler (parteilos), bekräftigte, dies wäre ein »absolut falsches Signal« gewesen. Der Faust feierte in diesem Jahr sein zehnjähriges Jubiläum. Die Auszeichnung geht an Kulturschaffende, deren Arbeit wegweisend für das deutsche Theater ist. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/275359.faust-preis-für-mephisto.html>